

Steirische Helden geehrt: COURAGE-Award feiert Zivilcourage und Mut

Im Rahmen einer festlichen Gala wurden 16 couragierte Steirer mit dem COURAGE-Award 2024 ausgezeichnet. Ihre Taten zeigen, wie Zivilcourage Leben retten und Verbrechen verhindern kann.

Ein Abend, der im Zeichen des Mutes stand: Im festlichen Ambiente der Raiffeisen-Landesbank in Raaba-Grambach wurden 16 außergewöhnliche Steirerinnen und Steirer mit dem begehrten COURAGE-Award 2024 ausgezeichnet. Diese Anerkennung wird vom „Kompetenzzentrum Sicheres Österreich“ (KSÖ) und der Landespolizeidirektion Steiermark (LPD) verliehen. Die Preisträger demonstrierten eindrucksvoll, wie Zivilcourage nicht nur Verbrechen verhindern, sondern auch Leben retten kann.

Ganz besonders hervorzuheben sind die Taten aller Ausgezeichneten, die sich nicht scheuten, in kritischen Situationen einzugreifen. Landespolizeidirektor Gerald Ortner, der die Gala eröffnete, hob die Bedeutung des Mutes hervor: „Ihr Einsatz verdient höchste Anerkennung und tiefen Respekt.“, erläuterte er. Es sind nicht nur Einzeltaten, sondern wahre Heldentaten, die zum Schutz der Gemeinschaft beigetragen haben.

Heldentaten im Detail

Zu den außergewöhnlichen Geschichten gehört die mutige Konfrontation eines 70-jährigen mit einem maskierten Einbrecher, den er trotz Bedrohung mit einer Waffe in seiner

Wohnung entdeckte. Mithilfe eines Nachbarn gelang es ihm, den Eindringling bis zum Eintreffen der Polizei in Schach zu halten.

Ein weiteres eindrucksvolles Beispiel war das Eingreifen mehrerer Schüler, die bei einem Übergriff auf eine Frau nicht wegschauten. Sie schritten ein, beendeten den Angriff und brachten die verletzte Frau zur Polizei, was zur späteren Festnahme des Täters führte.

Ein 54-jähriger Mann setzte seine Tatkraft ein, als er vier Einbrecher auf frischer Tat erwischte. Er lieferte sich eine Verfolgungsfahrt, informierte die Polizei und half bei der Festnahme der Täter.

Der Mut eines Joggers führte schließlich dazu, dass ein Fahrerflüchtiger gefasst wurde, der zwei Mädchen mit einem Mofa schwer verletzte. Seine präzisen Beobachtungen waren entscheidend für die Ermittlungen.

In einem weiteren, dramatischen Vorfall in Graz verletzte ein Mann seine Lebensgefährtin schwer mit einem Pfeil. Ein aufmerksamer Pannendienst-Mitarbeiter alarmierte die Polizei, was zu einer zeitnahen Festnahme des Täters führte.

Wir erfahren auch von zwei Gemeindearbeitern, die einen Einbruch vereitelten, indem sie in einem Wohngebiet ein verdächtiges Fahrzeug bemerkten und sofort die Polizei alarmierten. Ihre Wachsamkeit führte zur schnellen Festnahme der Einbrecher.

Die Unterstützung der Bürger für die Polizei kam auch bei der Aufklärung eines Juwelierdiebstahls zum Tragen: Drei aufmerksame Passanten lieferten entscheidende Hinweise, die der Polizei halfen, nicht nur die Täter zu fassen, sondern auch einen weiteren Einbruch aufzuklären.

Ein Abend der Dankbarkeit

Die Gala, die von der Polizeimusik Steiermark und der Band Dalice musikalisch umrahmt wurde, zog zahlreiche prominente Gäste an. Der Landeshauptmann Christopher Drexler ließ es sich nicht nehmen, den Preisträgern seinen Respekt auszusprechen: „Diese mutigen Steirerinnen und Steirer sind Vorbilder, die mit ihrem selbstlosen Handeln unsere Gesellschaft stärken.“ Sein Statement unterstreicht die Wertschätzung, die der Einsatz dieser Zivilcourage-Träger in der Gesellschaft erfährt.

Die Veranstaltung wurde von Moderator Oliver Zeisberger charmant geleitet und ließ die inspirierenden Geschichten der Preisträger lebendig werden. Der COURAGE-Award ist mehr als nur eine Auszeichnung; er ist ein Zeichen der Dankbarkeit für die Menschen, die in entscheidenden Momenten nicht wegschauen, sondern sich für das Wohl anderer einsetzen. Ihre Taten sollen uns alle dazu anregen, ebenfalls Zivilcourage zu zeigen und so zu einer sichereren Gemeinschaft beizutragen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)